

Anhörung der unterdrückten Meinung

(Teaser 3 zum Kompendium „Elixier c5“)

Ich beginne meinen Text mit einem kurzen Fragebogen. Bitte urteilen Sie in den folgenden beiden fiktiven Szenarien unter Beibehaltung Ihrer Intelligenz auf Basis Ihres gesunden Menschenverstands.

Szenario 1:

Ein verheirateter Mann ist auf Geschäftsreise im Ausland. Mit Badeshorts und verspiegelter Sonnenbrille posiert er in seinem Hotelzimmer für ein Foto. Einige Fotos während seiner Geschäftsreise, darunter auch dieses, werden der Ehefrau per Email zugesandt. Die Ehefrau zoomt in dieses Foto herein und sieht in der Spiegelreflektion der Sonnenbrille eine attraktive Frau im Bikini mit Kamera vor dem Gesicht. Sie trägt auf dem Rücken einen sichtlich erkennbaren, lila-gelben Rucksack mit einem übergroßen Elefantensicker auf der Rucksackseite. Genauso sieht auch der Rucksack der attraktiven Kindergärtnerin aus. Der Sohn erzählt, dass seine Lieblingskindergärtnerin schon die ganze Woche lang nicht da war. Die Ehefrau schickt Ihrem Mann nun eine Email mit den Worten: „Wer hat denn das Foto im Hotelzimmer geschossen?“ Seine Antwort: „Ich selbst, also mit Selbstausröser meiner Kamera.“

Fragen: Wenn Sie die Ehefrau in diesem Szenario wären, würden Sie diesen geschäftsreisenden Mann auf die Spiegelreflektion zur Rede stellen?

- Ja
- Nein

Falls ja, was würden Sie sagen, wenn er antworten würde: „*Da ist nichts in der Spiegelung meiner Sonnenbrille zu erkennen. Das bildest du dir nur ein. Ich habe nicht gelogen und ich habe dich auch nicht betrogen.*“ Sagen Sie ihm:

- „*Ok, ich glaube dir.*“
oder
- „*Nein, meine Augen trügen mich nicht und mein gesunder Menschenverstand ist intelligent genug zu wissen, dass du mich in der Tat belügst und sehr wahrscheinlich auch betrügst.*“

Szenario 2:

Stellen Sie sich vor, Sie wären Richter in einem Gerichtssaal. Sie haben zwei Parteien vor sich. Beide wollen ihre eigene Position vertreten. Beide haben entsprechend vorgearbeitet und allerhand Beweismaterial zusammengetragen. Beide wünschen nun, ihre eigenen Ergebnisse verlauten zu dürfen.

Sie beginnen den Prozess und gewähren „Partei 1“ genügend Zeit, um ihre eigenen Ergebnisse zu verlauten. „Partei 2“ wartet geduldig und hört dabei zu. Als Partei 1 fertig ist, bedanken Sie sich für deren Erscheinen und beenden den Prozess, zumindest für heute. Der Prozess soll morgen fortgesetzt werden. Partei 2 ist etwas verduzt und hätte sich gerne gewünscht, dass Sie als Richter sich weitere x Minuten Zeit genommen hätten, um auch deren Ergebnisse anzuhören. Aber ok, morgen geht es ja schließlich weiter. Wer heute nicht zu Wort kam, wird gewiss morgen die Gelegenheit bekommen.

Doch auch am nächsten Tag entscheiden Sie sich – nach eigener Lust und Laune – Partei 2 vollkommen zu ignorieren. Die darauffolgenden Tage sind nicht anders und Partei 2 beginnt Ihnen gegenüber sehr misstrauisch zu werden und wird zudem auch immer wütender, weil Sie beim Anhören der Ergebnisse zu 100% parteiisch sind.

Partei 1 merkt, wie es um Partei 2 steht, und hat einen fantastischen Einfall: „**Keine Sorge Partei 2, ICH werde einfach Ihre Ergebnisse vortragen!**“ Sie denkt sich dabei jedoch insgeheim: *Ich muss diese Ergebnisse nur entsprechend zurechtbiegen und peinlichst genau selektieren, sodass sie stets meine eigenen Standpunkte bekräftigen.* Und so hören Sie als Richter weiterhin der Partei 1 zu und ignorieren Partei 2, aber lassen sich zwecks „umfassender Aufklärung“ die Ergebnisse von Partei 2 via Partei 1 gefiltert geben.

Fragen: Klingt das fair?

- Ja
- Nein

Würden Sie selbst gerne in einem eigenen persönlichen Rechtsstreit wie Partei 2 behandelt werden?

- Ja
- Nein

So unfair die obigen Absätze aus Szenario 2 auch klingen mögen, doch sie sind der Alltag unserer Gesellschaft, wenn es um das Anhören und Erwägen von alternativen Sichtweisen und Ergebnissen geht, die der heutigen, herrschenden Mainstream-Meinung widersprechen. Richter ist in diesem Fall als Analogie für Sie als Fernsehzuschauer und Zeitungsleser zu verstehen, der jeden Tag immer nur „Partei 1“-Nachrichten anhört, obwohl auch „Partei 2“-Informationen zur Verfügung stehen. Nehmen Sie das Beispiel „Mondlandung durch die Apollomissionen“. Partei 1 sagte und besteht noch heute darauf, dass die Bilder aus den Apollomissionen nicht fabriziert seien. Und so lernt jeder in der Schule, meist sogar schon im Kindergarten, dass Apollo-Astronauten auf dem Mond waren. Diese Meinung wird von Medien, Zeitungen, Radio und professionellen Journalisten aus aller Welt vertreten – Partei 1.

Weil der gesunde Menschenverstand sagt, dass eine Reise zum Mond **keine leichte Aufgabe** ist, haben sich viele kritische Leute die Zeit genommen, um die vorgelegten Beweise genauestens zu analysieren, um auch wirklich sicherzustellen, dass man hier nicht einfach von Wichtigtuern angelogen wird. Und einige von diesen fleißigen Hobbyrechercheuren haben in der Tat offensichtliche Fehler im vorgelegten Beweismaterial feststellen können, das schlicht nicht mit dem offiziellen Narrativ der Mondlandung vereinbar ist. Doch weil sie „nur“ zur Partei 2 gehören, genießen sie wenig Anklang in der Gesellschaft. Denn diese hört sich nach 50 Jahren immer noch lieber die Aussagen von (und via) Partei 1 an.

Lassen Sie uns doch mal einen Blick auf einige der von NASA präsentierten „Fotobeweise“ werfen, um zumindest an dieser Stelle Partei 2 für zehn Minuten anzuhören. Wenn Sie der Meinung sind, dass Sie Partei 2 diesbezüglich bereits angehört haben, dann sollten Ihnen diese Beispiele alle bekannt sein:

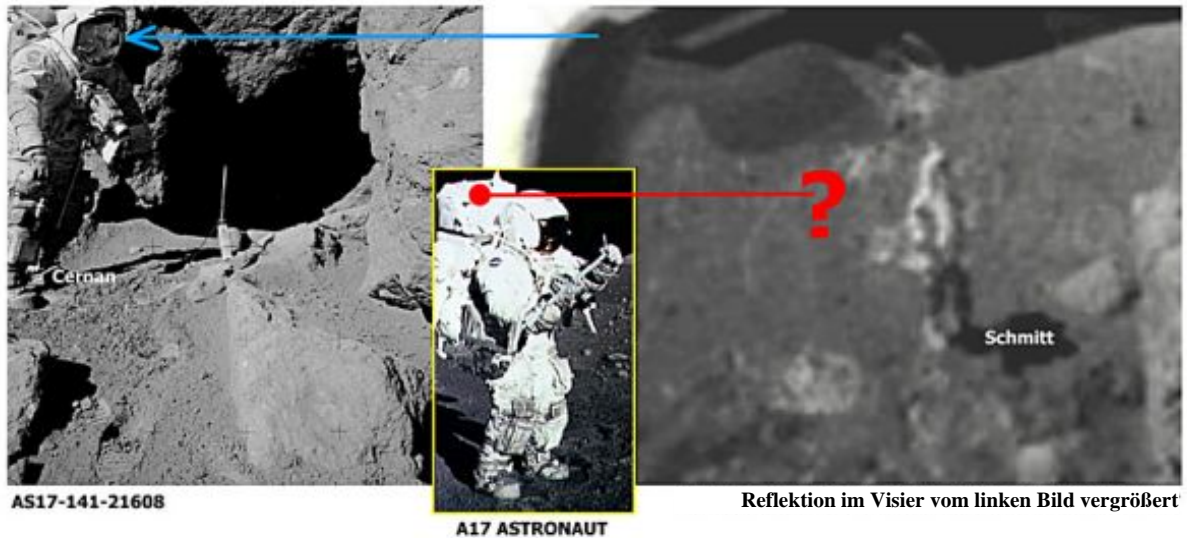
↪ Apollo 15

Beispiel 1 (AS15-86-11670): <https://www.hq.nasa.gov/alsj/a15/AS15-86-11670HR.jpg>



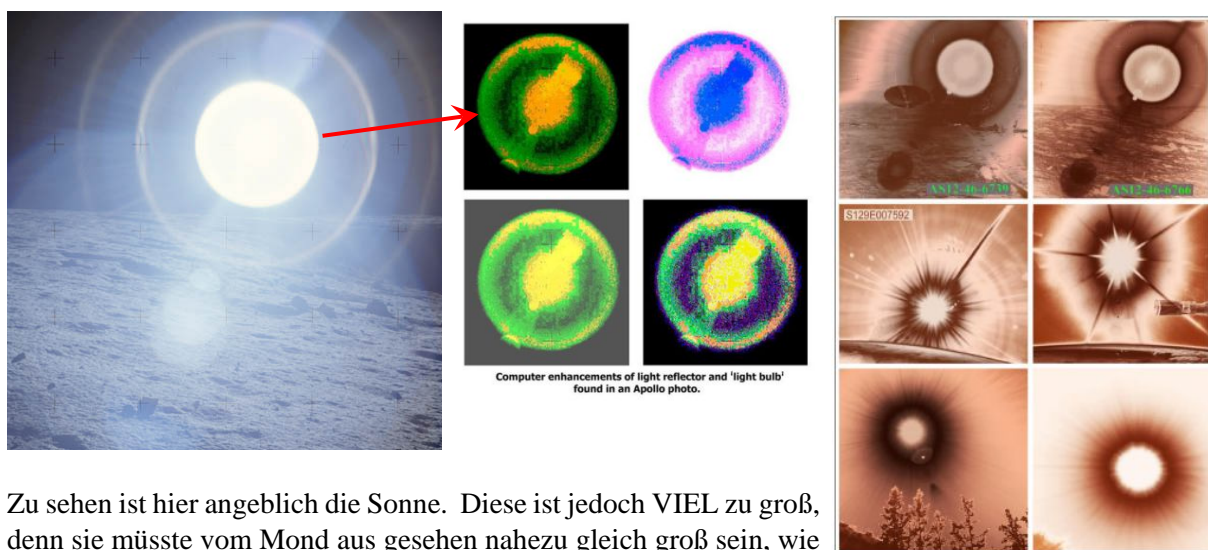
Die Astronauten trugen stets die gleichen Stiefel mit den gleichen Sohlen (horizontale Balken). Das linke Foto oben aus Apollo 15 zeigt jedoch **zwei verschiedene** Fußabdrücke. Ein Stiefelwechsel wurde nie dokumentiert und wäre zudem im Vakuum tödlich! Von wem stammt also der andere Fußabdruck?

Beispiel 2 (AS17-141-21608): <https://history.nasa.gov/alsj/a17/AS17-141-21608HR.jpg>



Oben links ist ein vom Astronauten Jack Schmitt geschossenes Foto. Darauf zu sehen ist Gene Cernan. Schmitt wird in Cernans Helmvisier reflektiert. Doch vergrößert man die Reflektion, siehe rechts, sieht man, dass Schmitt gar kein Lebenserhaltungssystem auf dem Rücken hat. Das Foto in der Mitte zeigt, wie er mit Lebenserhaltungssystem aussehen würde. Wohlgedemert, ein Leben auf dem Mond ist für den Menschen ohne Lebenserhaltungssystem nicht möglich!

Beispiel 3 (AS12-46-6765): <https://www.hq.nasa.gov/alsj/a12/AS12-46-6765HR.jpg>



Zu sehen ist hier angeblich die Sonne. Diese ist jedoch VIEL zu groß, denn sie müsste vom Mond aus gesehen nahezu gleich groß sein, wie sie auch von der Erde aus zu sehen ist. (vgl. [Maßstab](#)) Bildanalysen mittels Computer zeigen Lichtreflektor und „Glühbirne“ im Apollofoto. Das Bild wurde daraufhin von NASAs Website erst [gelöscht](#), dann leicht retuschiert wieder veröffentlicht.

Bild 1: [AS12-46-6739](#)

Bild 2: [AS12-46-6766](#)

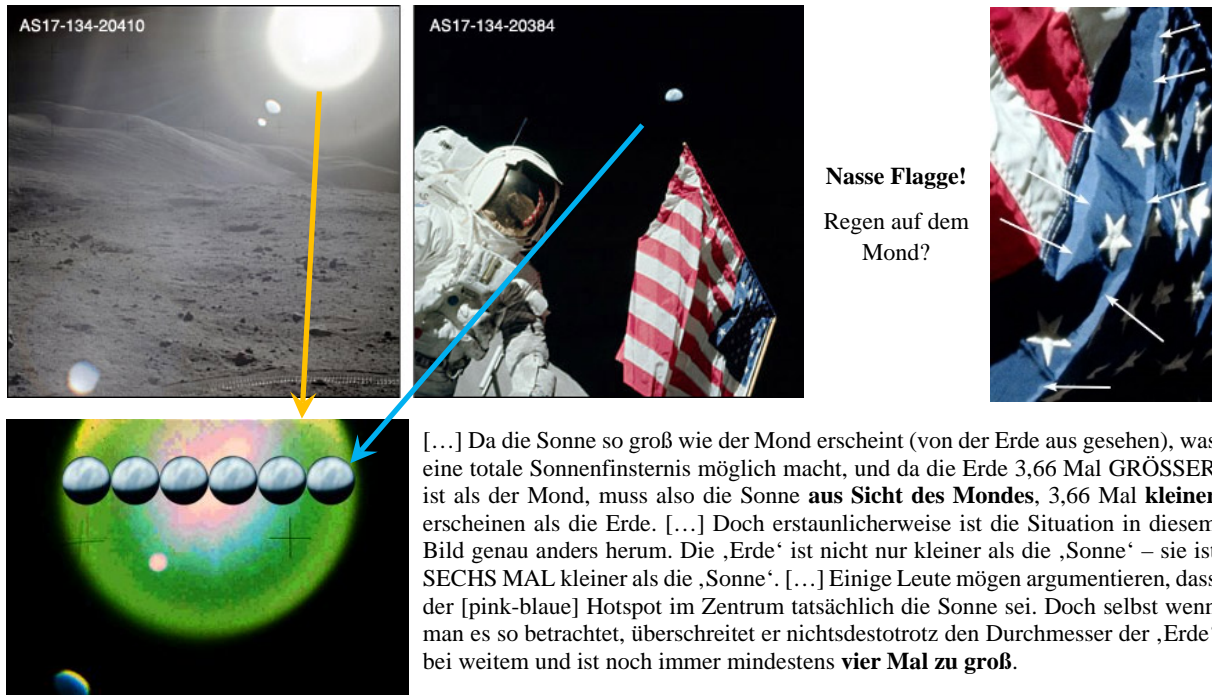
Bilder 3-6: Sonne von der Erde aus

„Die Fragen zu ignorieren oder zu verwerfen, die sich aus dem Fund von auch nur einem technisch defekten Foto ergeben, welches vorgeblich Teil dieser offiziellen Aufzeichnung sei, bedeutet den Status quo beizubehalten und den ernststen Problemen auszuweichen, die von dieser Untersuchung hervorgebracht werden.“

Ein einzelnes widersprüchliches Beispiel wäre bereits genug, um zu zeigen, dass es ein Problem mit der Integrität des von NASA veröffentlichten Materials gibt. In dieser Produktion werden viele solche Beispiele präsentiert.“

Zitat von „AULIS Online“, 2000
<https://www.aulis.com/nasa2.htm>

Beispiel 4 (AS17-134-20410): <https://history.nasa.gov/alsj/a17/AS17-134-20410HR.jpg>
 (AS17-134-20384): <https://history.nasa.gov/alsj/a17/AS17-134-20384HR.jpg>



Zitat von „AULIS Online“, 2007
<https://www.aulis.com/sunsize.htm>

Das Bild mit dem Astronauten und der Flagge gab es auch einmal in leicht abgewandelter Version auf NASAs Website zu finden (mit deutlich weniger Reflektion im Visier des Helms), bis ein aufgeweckter Wahrheitssprecher auf die offensichtliche Fotomontage hingewiesen hat:



Leonid Konovalov vom Gerassimow-Institut für Kinematographie erklärt in vollem Detail, wie eine solche Fotomontage zustande kommt, siehe

https://www.aulis.com/apollo_sky.htm

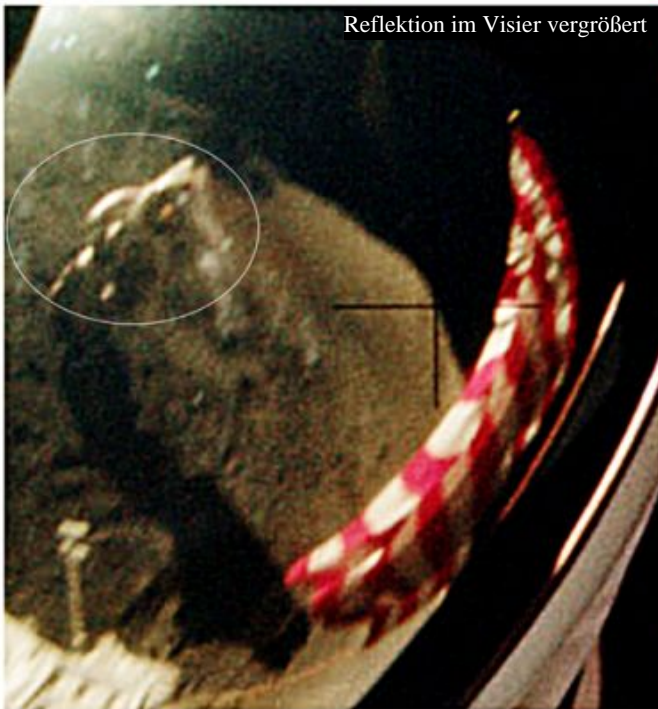
und erklärt auch, warum der rechte Teil des Bilds bei Aufhellung lila wird.

Das ursprünglich veröffentlichte Bild (Version 1) wurde von NASAs Website gelöscht und retuschiert wieder veröffentlicht (Version 2), um den Lila-Schablonen-Effekt zu vertuschen, und dann sogar noch einmal retuschiert und wieder veröffentlicht (Version 3).

Version 1: <https://web.archive.org/web/20010826105156/http://grin.hq.nasa.gov/IMAGES/LARGE/GPN-2000-001137.jpg>

Version 2: <https://web.archive.org/web/20041117190013/http://history.nasa.gov/alsj/a17/as17-134-20384HR.jpg>

Version 3: <https://web.archive.org/web/20081005042848/http://history.nasa.gov/alsj/a17/AS17-134-20384HR.jpg>



Reflektion im Visier vergrößert

Und noch ein vierter Fehler zu diesem Bild: Ein Astronaut *mit Kamera auf Brusthöhe* kann im stehenden Zustand mit schwerem Lebenserhaltungssystem auf dem Rücken nicht ein Foto aus tiefer Perspektive mit Blick nach oben schießen.



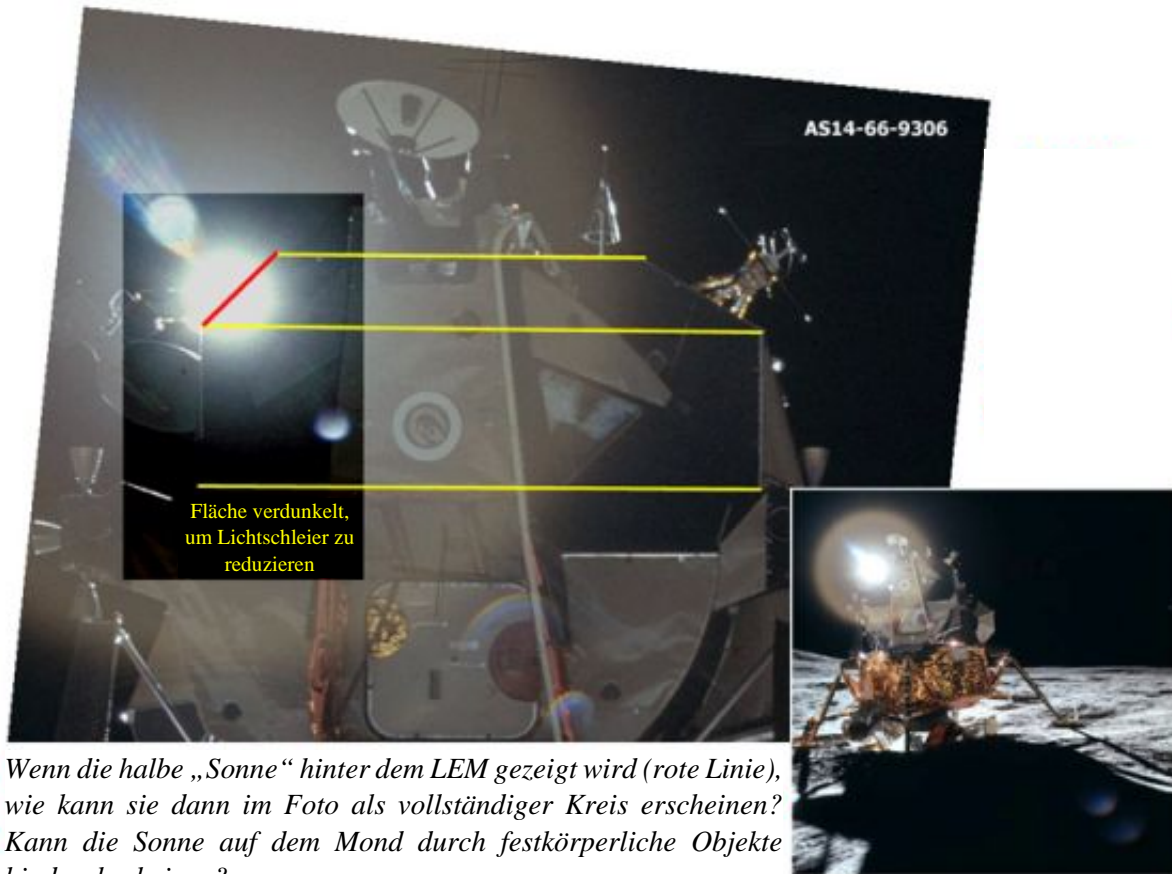
Beispiel 5 (AS14-66-9306): <https://history.nasa.gov/alsj/a14/AS14-66-9306HR.jpg>



UNMÖGLICHE FOTOGRAFIE

Wenn die Kamera direkt auf die Sonne zeigt, wie ist es dann möglich, dass die Schattenseite des fotografierten LEM perfekt belichtet ist? Die LEM-Silhouette sollte hier so schwarz wie ein Schatten sein. Außerdem ist ein kreisförmiger Lichtschleier nicht das wahre fotografische Ergebnis, wenn die Kamera auf die Sonne gerichtet wird.

LEM (Lunar Excursion Module)
= Apollo-Mondlandefähre



Ich erspare mir, Ihnen einfache Sehtestfragen zu den obigen Bildern zu stellen, weil ich mal davon ausgehen will, dass Augen und Intelligenz des durchschnittlichen Lesers gut und hoch genug sein werden, um zwei verschiedene Fußabdrücke usw. zu erkennen. Die Bilder sollten jedoch bei den meisten Lesern einen Widerspruch im Verstand auslösen, der auch bekannt ist als *kognitive Dissonanz*. Denn sie zeigen Fehler, die es nicht geben sollte, sofern sie im Rahmen der Apollo-Missionen in der Tat real wären. Diese Fehler sind gewiss nicht jedem bekannt, denn nur Wenige machen sich wirklich die Mühe und analysieren die vorgelegten Beweise der Mondlandung mit eigenem, gesundem Menschenverstand.

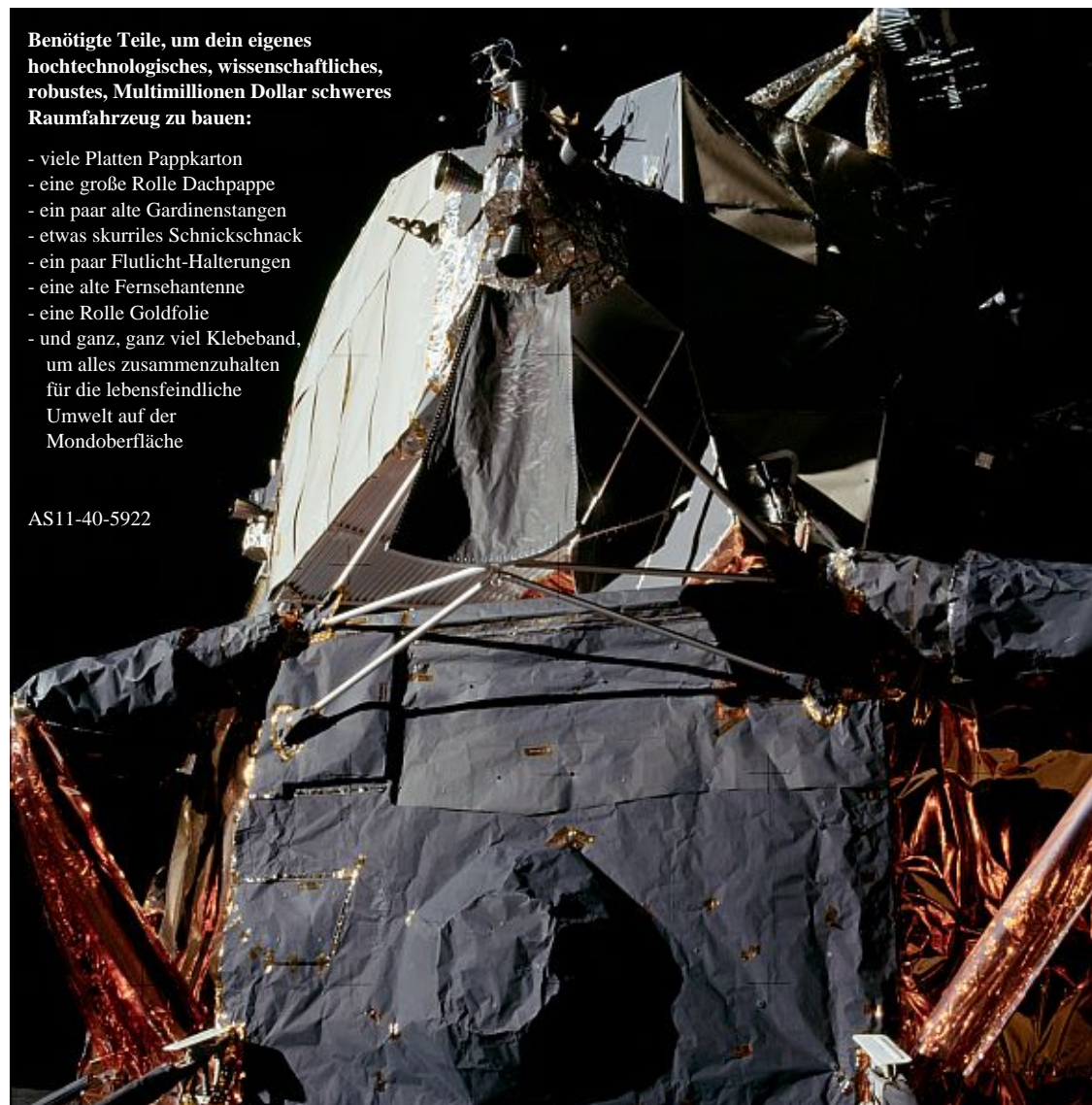
So wie ein gesunder Menschenverstand in der Lage sein sollte, oben in Szenario 1 – bei Anblick des beschriebenen Fotos im Hotelzimmer – die Liebesaffäre zwischen Ehemann auf Geschäftsreise und der attraktiven Kindergärtnerin zu argwöhnen, so sollte ein gesunder Menschenverstand auch in der Lage sein – bei Anblick der obigen Bilder – einen Betrug hinter den Apollo-Missionen zu argwöhnen.

Doch weil unsere Geschichts-, Schul- und Kinderbücher noch immer Astronauten auf dem Mond als wahre Begebenheit präsentieren, kann ich nur folgende, logische Schlussfolgerungen ziehen:

- Die meisten Leute haben die obigen Bilder oder ähnlich ausschlaggebende Bilder samt ihrer kurzen, kritischen Analyse hinsichtlich einer Fälschung so noch nie gesehen. (D.h. sie haben in diesem Fall bislang noch nie Partei 2 in Sachen Mondlandung wirklich angehört!)
- Die meisten Leute haben keinen hinreichend gesunden Menschenverstand, um detektivisch 1 und 1 selbständig zusammenzählen zu können. (Sie vertrauen also blind auf die Worte von Autoritätspersonen und/oder der herrschenden Meinung, vertreten durch die Mainstream-Medien. Siehe hierzu die Experimente von *Milgram* und *Asch*.)
- Den meisten Leuten ist es schlicht egal, wenn sie hochgradig angelogen und betrogen werden und unsere menschliche Geschichtsschreibung auf Fake News basiert. (vgl. obige Antwort im fiktiven Szenario 1: „Ok, ich glaube dir.“)

Anderenfalls würden sich die meisten Leute nämlich verantwortungsbewusst dafür einsetzen, dass Kinder in der Schule die Wahrheit über den Betrug zu den Apollo-Missionen lernen.

Beispiel 6 (AS11-40-5922): <https://history.nasa.gov/alsj/a11/AS11-40-5922HR.jpg>



**Benötigte Teile, um dein eigenes
hochtechnologisches, wissenschaftliches,
robustes, Multimillionen Dollar schweres
Raumfahrzeug zu bauen:**

- viele Platten Pappkarton
- eine große Rolle Dachpappe
- ein paar alte Gardinenstangen
- etwas skurriles Schnickschnack
- ein paar Flutlicht-Halterungen
- eine alte Fernsehantenne
- eine Rolle Goldfolie
- und ganz, ganz viel Klebeband,
um alles zusammenzuhalten
für die lebensfeindliche
Umwelt auf der
Mondoberfläche

AS11-40-5922

So unfassbar es auch erscheinen mag, doch unsere Medien und unsere Wissenschaft erzählen der Weltöffentlichkeit noch immer, dass dieses höchst amateurhaft zusammengeklebte Objekt **eine Reise zum Mond(!)** geschafft haben soll. Und wir alle akzeptieren es einfach als Wahrheit und Faktum!?

Wer außergewöhnliche Behauptungen aufstellt – Menschen hüpfen auf dem Mond – und sie via Nachrichten und Schulbücher alle Welt als Wahrheit aufdrückt, muss diese Behauptungen entsprechend belegen können. Nicht nur erscheint die Behauptung selbst bereits äußerst unglaubwürdig, ihre vorgebrachten Beweise sind zudem fehlerbehaftet und in vielen Aspekten nicht vereinbar mit den uns bekannten physikalischen Gesetzen der Natur.

Dies waren **nur sechs Beispiele** (Bilder aus Apollo 11, 12, 14, 15 und 17), doch ich möchte betonen, dass ehrliche, gewissenhafte Rechercheure aus aller Welt **SEHR VIELE weitere Beispiele** gefunden haben, die für die Unmöglichkeit der Apollomissionen sprechen.

Machen Sie sich nichts vor: Wenn NASA ein fabriziertes Bild aus ihrem Archiv löscht, um einen Lila-Schablonen-Effekt zu vertuschen, dann haben Sie doch schon den Beweis, dass NASA alle Welt angelogen hat. (Wenn der geschäftsreisende Ehemann aus Szenario 1 das Foto mit Photoshop *nachträglich* bearbeiten würde, damit die Kindergärtnerin im Bikini nicht mehr darin zu sehen ist, glauben Sie ihm etwa *dann?*) Würde NASA die Lüge einfach zugeben, wäre man gezwungen, sämtliches hervorgebrachtes Material auf seine Richtigkeit zu überprüfen – was letztlich den ganzen Apollo-Betrug auffliegen lassen würde! Also vertuscht und lügt man einfach weiterhin und vertritt als Partei 1 das offizielle Narrativ und gibt kleinen Kindern im Kindergarten bereits die Gehirnwäsche von

Astronauten auf dem Mond. Dies geschieht mit Unterstützung der *gesamten* Gesellschaft! Denn wir alle zahlen Steuern und finanzieren die Lehrbücher unserer Kinder.

Doch eine Lüge von diesem Maßstab ist gravierend für die gesamte Menschheit. Denn ein gesunder Menschenverstand sagt: **Wenn die Gesellschaft als Ganzes sich *einmal im großen Stil* erfolgreich betrogen lassen hat und daraufhin so gut wie keinerlei Anstrengung unternimmt, um den Betrug global aufzudecken, dann ist die Wahrscheinlichkeit sehr groß, dass weitere Betrügereien folgen werden.** Und ob Sie es glauben wollen oder nicht, doch weitere erfolgreiche Betrügereien hat es in der Tat gegeben, teilweise von noch weitaus größerem Maßstab, die noch dazu sehr viele Menschenleben gekostet haben! Doch es bringt nichts über diese Lügen, Betrügereien und Verbrechen gegen die Menschheit zu diskutieren, wenn die Gesellschaft nicht einmal imstande ist, nach Betrachten der obigen Bilder die Schlussfolgerung zu ziehen, dass Sie in Sachen Mondlandung gnadenlos von den Medien, der Wissenschaft und der Politik angelogen wurde – und noch immer angelogen wird!

Natürlich heißt das nicht, dass deswegen gleich ALLE Leute aus Medien, Wissenschaft und Politik Lügner sind. Doch irgendeine Gruppe von böswilligen Leuten hat nun einmal die obigen Bilder fabriziert und zwingt sie uns im lächerlichen Narrativ als absolute Wahrheit auf. Sie dürfen gerne glauben, dass die obigen Bilder echte Fotos vom Mond seien und auch alle übrigen Bilder und Daten der Apollomissionen zu 100% auf pure Wahrheit beruhen, doch in dem Fall dürfen Sie nicht beleidigt sein, wenn Ihre persönliche Intelligenz infrage gestellt wird. Leider sieht unsere Gesellschaft das genau anders herum, denn anstatt die obigen Bilder als gefälschte Fotos anzuerkennen, werden sämtliche Apollo-Kritiker diffamiert und ausgelacht. Das hat natürlich Konsequenzen für das Leben in unserer Gesellschaft. Denn wenn *verlogene* Medien durch zwanghafte Rundfunkbeiträge finanziert werden, während ehrliche, verantwortungsbewusste Privatleute für ihre unbezahlte Recherchearbeit nur beschimpft und ausgelacht werden, dann stellt sich die Gesellschaft automatisch auf die Seite der Lügner, Betrüger und Verbrecher. Kein Wunder also, dass hierzulande alle nur ständig im Meinungsstreit sind. Ein friedliches, ehrliches Zusammenleben ist nämlich nicht möglich, wenn Lügner und Betrüger fortwährend von allen Leuten finanziert, unterstützt und sogar bejubelt werden.

Die meisten Leute „glauben“ zu wissen, dass Verschwörungstheoretiker unrecht in allen Dingen haben, weil die meisten Leute sich die Informationen von Partei 2 meist nur via Partei 1 geben lassen. Darunter zählen gewiss auch die meisten *alternativen Medien*, welche tatsächlich oftmals nur *alternative Lügen* anbieten wie z.B. die Flache-Erde-Theorie. Diese wurde überall posaunt, um sodann ein schlechtes Licht auf ALLE Verschwörungstheoretiker zu werfen. Die *wirklich guten* Verschwörungstheoretiker genießen hingegen **keine** große Aufmerksamkeit. Und wenn Sie die obigen Bilder noch nie gesehen haben, dann ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass auch Sie noch nie einem wirklich guten Verschwörungstheoretiker von Anfang bis Ende zugehört haben. Partei 2 wird in der Tat ignoriert.

Während nun Apollo-Kritiker als erfahrene Wahrheitsdetektive stets wachsam bleiben, wenn sie neue Informationen aufnehmen, um nicht noch einmal einer großen Lüge zum Opfer zu fallen, tappt der Rest der Gesellschaft beim täglichen Nachrichtenschauen leider immer wieder in *jede* weitere Lügenfalle. Das hat natürlich Auswirkungen auf das Weltbild, denn beide Parteien entwickeln nun ein gravierend unterschiedliches. Die neusten Nachrichten drehen sich nun schon seit über einem Jahr nur noch um Covid-19. Und ich kann Ihnen versichern: Es ist für die meisten Leute nicht möglich, diese Thematik vollends zu verstehen, weil sie einfach zu viele Wissenslücken im „Einmaleins der Betrügerei“ haben. Diskussionen darüber führen folglich nur zum Streit, denn es besteht keine gemeinsame Wissensbasis. Zum Vergleich: Ein Grundschulkind, das noch nicht versteht, warum $2+2*2=6$ ist, kann mit Rechnungen und Ergebnissen aus der Sekundarstufe *noch weniger* anfangen. Denn dann heißt es gleich: „*Mann, sind die Schüler vom Gymnasium vielleicht dumm. Die rechnen ja mit Buchstaben. Da macht ja gar nichts mehr Sinn.*“ Das Rechnen mit Variablen muss eben gelernt sein! Ebenso das Einmaleins der Betrügerei. Doch wo kein Lernwille besteht, kann auch nichts gelernt werden...

Betrachten Sie die obigen Bilder als Intelligenztest, um sich Ihren geistigen „Grundschulabschluss“ zu verdienen und somit reif für neue Lektionen des Lebens zu werden. Die Falschheit der obigen Bilder (und folglich die Präsenz von Unstimmigkeiten im offiziellen Mondlandungsnarrativ) kann in der Tat von jedem Sekundarschüler erkannt werden. Sagen Sie einem Sekundarschüler, dass ein Mensch auf dem Mond nicht ohne Lebenserhaltungssystem überleben kann, und zeigen Sie ihm dann das obige Bild aus Beispiel 2. Wenn er intelligent ist, wird er schlussfolgern: „*Entweder man kann sehr wohl ohne Lebenserhaltungssystem auf dem Mond überleben oder aber das Bild ist kein echtes Foto vom Mond.*“

Doch warum schaffen wir es als Gesellschaft nicht, auf diese simplen Schlussfolgerungen zu kommen? Ist unsere kollektive Intelligenz etwa in der Tat noch auf Grundschulniveau? Die Antwort hierauf ist leider „ja“. Zwar sind wir intelligent genug, um Häuser zu bauen und Computer zu entwickeln, doch wenn unsere Intelligenz nicht ausreicht, um simple Fotofälschungen zu erkennen, und wir noch dazu jene Leute weiterhin finanzieren, die uns solche Fotofälschungen als Wahrheit aufdrücken wollen, dann sind wir doch tatsächlich irgendwo geistig zurückgeblieben. Offensichtlich haben wir noch immer nicht das Einmaleins der Betrügerei verstanden. Dieses sollten wir aber unbedingt alle beherrschen! Natürlich nicht um Lug und Betrug selbst anzuwenden, sondern um uns dagegen effektiv verteidigen zu können!

Gewiss werden Sie das Einmaleins der Betrügerei nie lernen, wenn Sie ständig nur Informationen aus Quellen aufnehmen, welche *ZUGUNSTEN* der Lügner und Betrüger arbeiten! Seien wir doch ehrlich, wenn Sie „Richter“ sind und jeden Abend um 20 Uhr die Nachrichten einschalten, um sich dann – wieder einmal – die Standpunkte von „Partei 1“ anzuhören, (welche Sie in Sachen Mondlandung bereits angelogen hat und diese Lüge noch immer mit allen Mitteln aufrecht erhält!) aber nie die Zeit nehmen, um auch einmal „Partei 2“ ein Ohr zu schenken (und zwar nicht nur via Partei 1!), wie viel Gerechtigkeit erhoffen Sie sich dann noch in unserer Gesellschaft zu sehen?

Wenn wir es als Gesellschaft nicht einmal schaffen, einen 50 Jahre alten, globalen Betrug aufzudecken, dessen Beweise jederzeit für jedermann kostenlos im Internet einsehbar sind, was sagt das dann über unsere Intelligenz und Gerechtigkeit aus? Wie lässt sich nach den größten Verbrechern unserer Welt ahnden, wenn die Gesellschaft als Ganzes noch nicht einmal bereit ist, die Ermittlungsergebnisse von „Partei 2“ anzuhören? Und diese auch anzuerkennen! Macht es unsere Gesellschaft nicht automatisch zum Komplizen jedes nachfolgenden Verbrechens, wenn wir die eigentlichen Straftäter ungestraft davonkommen lassen und uns immer wieder von ihnen betrügen lassen?

Wenn seitens der Gesellschaft kein Interesse daran besteht, sich die Erfahrungen und Ergebnisse von „Partei 2“ anzuhören, bleibt die Gesellschaft als Ganzes auf dem Lügenniveau à la Mondlandung hängen und wird nie erfahren, welche Informationen ihr eigentlich vorenthalten werden. Können Sie sich überhaupt ausmalen, wie viele weitere, gewaltige Lügen Ihnen in den letzten Jahrzehnten über das Fernsehen und den Zeitungen erzählt wurden, wenn eine so offensichtliche Lüge wie die Mondlandung immer noch nicht aufgedeckt wurde? Und das, obwohl *ZAHLREICHE*, verantwortungsbewusste Leute auf diesen offensichtlichen Betrug ständig hinweisen! Nicht nur wird Partei 2 ignoriert, sie wird sogar vom Richter beschimpft, weil sie es wagt, Partei 1 zu widersprechen. Kaum zu glauben, doch diese Ungerechtigkeit wird vom Großteil unserer Gesellschaft aktiv unterstützt und umgesetzt!

Es mangelt unserer Gesellschaft an einer aufrichtigen Kommunikation sowie an der Bereitschaft zur umfassenden Wissensaufnahme. Doch leider hat sich unsere Gesellschaft von Partei 1 so stark in ihrem Denken beeinflussen lassen, dass deren Wort heute praktisch schon als hochheiliges Gesetz gilt, welchem gefälligst nicht zu widersprechen ist. Anwälte mögen bei diesem Satz herzlich lachen. Wie schön es doch wäre, wenn ein Anwalt einfach sagen könnte: „Meine Mandanten sind in ihrer Straftat alle unschuldig, denn so etwas wie ein gemeinsam abgesprochenes Verbrechen gibt es nicht. Keine Widerrede. Punkt.“ Lachen Sie nur, doch genau so scheinen viele Leute heute zu denken. Denn mittlerweile ist das Wort „Verschwörungstheoretiker“ so negativ behaftet, dass Leute ernsthaft glauben, Verschwörungen könne es grundsätzlich nicht geben und jeder Verschwörungstheoretiker liege grundsätzlich falsch, weil er ja die hochheilige, herrschende Meinung widerspreche. Niemand will es wahr haben, dass viele unserer hochangesehenen Wissenschaftler eiskalte Lügner und Betrüger sind. Doch die obigen Bilder beweisen es unmissverständlich! Und so akzeptiert unsere Gesellschaft nun jede weitere Lüge und jeden weiteren Betrug, weil sie sich der Wahrheit einfach verschließt.

Partei 2 verlangt lediglich, dass in sämtlichen Gebieten und Themen unseres gesellschaftlichen Lebens die Kriterien *Propaganda*, *Fake News*, *Lügen*, *Lügner*, *Verschwörungen* und *Verschwörer* ebenfalls berücksichtigt werden sollen, denn erfahrungsgemäß sind Medienberichte sowie legislative und exekutive Maßnahmen voll davon – auch wenn es keiner wahr haben will und die meisten Leute ihre Augen davor noch immer verschließen. Sie können gerne weiterhin Ihre Augen vor den obigen fabrizierten NASA-Bildern verschließen und alle Verschwörungstheoretiker weiterhin beschimpfen, aber erwarten Sie dann keine Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft. Denn offensichtlich möchten Sie in dem Fall lieber mit den Lügen leben und die Lügner und Betrüger straffrei davonkommen lassen.

Diese werden Sie natürlich weiterhin – **immer und immer wieder** – BETRÜGEN! Wie zum Beispiel mit dem vorgegaukelten Unglück zum *Space Shuttle* „Challenger“. Hierzu ein Zitat von NASA:

„NASA verliert sieben eigene Leute am Morgen des 28. Januar 1986, als ein Booster versagt, wodurch das Shuttle Challenger nur 73 Sekunden nach dem Start auseinanderbricht.“

– NASA, letzte Aktualisierung: 26. April 2019

Hier ist ein Video aus der Live-Übertragung von NBC jenes Tages, an dem das Shuttle explodierte. Seltsam nur, dass die totgeglaubte Challenger-Besatzung heute noch immer zu leben scheint:



Michael J. Smith

Michael J. Smith

Professor der University of Wisconsin-Madison



Richard „Dick“ Scobee

Richard Scobee

CEO von Cows in Trees



Ronald McNair

Carl McNair

(angeblich Ronalds Bruder)



Ellison Onizuka

Claude Onizuka

(angeblich Ellisons Bruder)



Judith Resnik

Judith Resnik

Professorin der Yale Law School



Sharon „Christa“ McAuliffe

Sharon A. McAuliffe

Lehrbeauftragte der Syracuse University, College of Law

Bitte nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand und stellen Sie sich folgende Frage:

Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, dass vier von sieben **totgeglaubten** Besatzungsmitgliedern nur „rein zufällig“ einen *lebenden* Doppelgänger haben, der gleichzeitig auch noch den gleichen Vornamen und Nachnamen trägt? (Und darüber hinaus, basierend auf den Fotos und unter Berücksichtigung des Zeitverlaufs, auch noch ungefähr im gleichen Alter ist.) Wenn Sie Ihren Namen in Google eintippen würden, glauben Sie, Sie würden eine *andere* Person finden, die zufällig genauso aussieht wie Sie? Sicherlich nicht. Zwillinge tragen andere Namen und Namensdoubles haben anderes Aussehen. Beides gleichzeitig ist höchst unwahrscheinlich. Und doch haben wir hier bei nur sieben Suchanfragen gleich vier Volltreffer(!), was somit die Existenz der zwei oben genannten „Brüder“ sehr fragwürdig erscheinen lässt und vielmehr auf sechs Volltreffer schließen lässt.

Denken Sie doch mal an eine beliebige Gruppenarbeit aus ihrer Schul-, Studien- oder Arbeitszeit nach. Googeln Sie dann die Namen dieser Gruppenmitglieder und finden Sie mal einen „6er-Jackpot“ von namensgleichen und altersgleichen Doppelgängern. Viel Glück...

Leider wird auch diese globale Lüge – trotz der Offensichtlichkeit – nicht in der Gesellschaft aufgedeckt und so dürfen nun Lügner und Betrüger straffrei sogar als Professoren arbeitstätig sein. Wohlgermerkt: Diese wissenschaftlichen und medialen Lügen sind bereits Jahrzehnte alt und gaben Anlass zu noch weiteren Betrügereien – und zwar alles nur, weil die Gesellschaft **NICHTS** dagegen unternimmt!

Ich möchte diese PDF ungerne in die Länge treiben, daher werde ich mit meinen Beispielen an dieser Stelle aufhören. Und ich werde gewiss auch keine Diskussion über Covid-19 starten, solange Sie nicht das Einmaleins der Betrügerei gelernt haben. Denn eine Gesellschaft, die nicht intelligent genug ist, um wissenschaftliche Betrügereien aufzudecken, die so offensichtlich wie die vorgegaukelten Mondlandungen sind, wird wahrlich nicht imstande sein, die Wahrheit rund um das Thema Covid-19 zu erfahren. Verschwörungstheoretiker haben so einiges herausgefunden, doch solange die Gesellschaft als Ganzes weiterhin strikte „Verschwörungsleugnung“ betreibt, hat es keinen Sinn hierüber zu diskutieren.

Ich werde nur so viel sagen: Unsere Gegenwart lässt sich umso besser verstehen, je mehr Ihre Kenntnisse über die Vergangenheit und den menschlichen Geschichtsverlauf *auf Wahrheit* beruhen. Doch wer freiwillig eine Lüge lebt à la „*Okay, ich glaube dir. Ich bilde mir die Frau im Bikini und Rucksack nur ein.*“ –oder– „*Okay, ich glaube NASA. Ich bilde mir nur ein, dass der Astronaut kein Lebenserhaltungssystem auf dem Rücken hat.*“, obwohl die eigenen Augen und die eigene Intelligenz besser Bescheid wissen, dem ist gewiss nicht mehr zu helfen. Die langfristigen Folgen einer solchen betrugsnährenden Lebensweise sind katastrophal! Und viele Leute bekommen es nun auch zu spüren...

Es ist allein Ihnen überlassen, ob Sie...

...weiterhin Ihre Nachrichten von jenen Medien hernehmen wollen, deren professionelle Journalisten nach 50 Jahren noch immer nicht in der Lage sind, die Falschheit hinter den obigen Bildern zu erkennen – trotz zahlreicher, ausdrücklicher Hinweise über Jahrzehnte hinweg

– oder ob Sie...–

...mal anfangen wollen, verantwortungsbewusste Privatleute für ihre gewissenhafte Recherche ein Ohr

zu schenken, und anschließend selbständig mit Vernunft darüber richten, welche dieser zwei Parteien tatsächlich aufrichtiger ist – und Ihre Unterstützung wirklich **verdient**.

Ehrliche, gewissenhafte Leute, die sich eine gesunde Gesellschaft wünschen, werden stets zusehen, dass sie Informationen, welche sie als Wahrheit erkannt haben, selbständig und ohne jede Gegenleistung an ihre Mitmenschen weitergeben. Die größte Hürde, die es jedoch in unserer Gesellschaft zu überwinden gilt, ist die Akzeptanz von weltweit unterdrückten Meinungsäußerungen. Lassen Sie sich nur auf neue Gedankengänge ein, auch wenn diese der vorherrschenden Gesellschaftsmeinung oder auch Ihrem eigenen jetzigen Weltbild widersprechen mögen, und Sie werden noch voller Überraschung erfahren, welche geheimnissvollen und zauberhaften Phänomene unsere Natur zu bieten hat.

Meine eigene Weltanschauung hat sich jedenfalls im Laufe des letzten Jahrzehnts gravierend verändert, nachdem ich bereit war, mein Schulwissen tatsächlich infrage zu stellen. Ein selbständiges Denken und ein Recherchieren mit eigenem, gesundem Menschenverstand können so einiges aufdecken! Doch leider musste ich dabei Folgendes feststellen: Die besten Forscher und Rechercheure aus „Partei 2“ kommen in unserer Gesellschaft so gut wie nie zu Wort. Viele große Geheimnisse unserer Welt und unseres menschlichen Daseins sind nur in kleinen Kreisen bekannt und werden – trotz öffentlichen, kostenlosen Angebots – leider solange „geheim“ bleiben, bis die Gesellschaft sich entscheidet, die vielen weltlichen Lügen **gemeinsam aktiv zu bekämpfen**. Denn eine Wahrheit kann sich nur schwer offenbaren, wenn ein Weltbild, das auf Lügen basiert, der Wahrheit im Weg steht.

– Waldemar Janzen, Mai 2021

septclues.com/c5

Kontakt:
w-j@posteo.de